

# **BE\_ZIVILSTRAF BK 2019 425 vom 2. März 2020**

BE Obergericht, 2020-03-02, DE

Quelle: [https://mcp.opencaselaw.ch/entscheid/be\\_zivilstraf\\_BK\\_2019\\_425](https://mcp.opencaselaw.ch/entscheid/be_zivilstraf_BK_2019_425)

FR: BE\_ZIVILSTRAF BK 2019 425 du 2 mars 2020

IT: BE\_ZIVILSTRAF BK 2019 425 del 2 marzo 2020

## **Regeste**

Verwertbarkeit von Beweismitteln (Überwachungsmassnahmen) (Leitentscheid) | Andere Verfügungen StA, Polizei (393-a)

## **Erwägungen**

### **E. 1**

Am 23. September 2019 teilte die Kantonale Staatsanwaltschaft für besondere Aufgaben (nachfolgend: Staatsanwaltschaft) dem Beschuldigten A.\_\_\_\_\_ mit, dass gegen ihn folgende Überwachungsmassnahme durchgeführt worden sei: Rückwirkende Überwachung der Rufnummer C.\_\_\_\_\_ vom 21. Februar 2018 bis 20. August 2018, lautend auf D.\_\_\_\_\_. Grund für die Überwachung sei der konkrete und dringende Tatverdacht der qualifizierten Wiederhandlungen gegen das Betäubungsmittelgesetz gewesen. Gegen diese Mitteilung erhob A.\_\_\_\_\_ (nachfolgend: Beschwerdeführer), amtlich verteidigt durch Rechtsanwalt B.\_\_\_\_\_, am 4. Oktober 2019 Beschwerde beim Obergericht des Kantons Bern und stellte folgende Anträge (alle unter Kosten- und Entschädigungsfolge):

Export aus OpenCaseLaw (CC0). Verbindlich ist allein der vom erlassenden Gericht veröffentlichte Originaltext. Quellen-URL siehe oben.